

# Elektromagnetische Felder

## Schutz vor elektromagnetischen Feldern

Elektromagnetische Felder (EMF) sind in unserer Umwelt allgegenwärtig. Neben den natürlichen Feldern, die bei elektrischen Vorgängen in der Natur (z. B. bei Blitzen) eine Rolle spielen, treten künstlich erzeugte elektrische und magnetische Felder auf. Sie zählen zur "nicht - ionisierenden Strahlung".

Quellen künstlich erzeugter elektromagnetischer Felder sind elektrische und elektronische Anlagen und Geräte aller Art. Die Felder können eine sehr große Reichweite haben, wie wir z. B. aus der Nutzung des erdgebundenen oder des Satelliten-Rundfunks ständig erfahren. Von daher kann sich der Mensch der Einwirkung von den Feldern praktisch nicht entziehen. Die in unserer Alltagsumwelt auftretenden Felder sind jedoch relativ schwach. Stärkere Felder sind jeweils auf die direkte Nähe der Quellen beschränkt.

Unterschieden wird zwischen Niederfrequenzfeldern (bis 30 kHz) und Hochfrequenzfeldern (30 kHz - 300.000 MHz). Niederfrequenzfelder treten vorwiegend als Begleiterscheinung der Energieversorgung (z. B. Hochspannungsfreileitungen, Erdkabeln, Transformatorenstationen) auf. Hochfrequenzfelder (30 kHz - 300.000 MHz) werden hauptsächlich zur Übermittlung von Informationen (z. B. Fernseh- und Rundfunksender, Mobilfunk) benutzt.

Hochfrequenz- und Niederfrequenzfelder unterscheiden sich voneinander grundlegend physikalisch und auch in ihren Auswirkungen auf den Menschen. Deshalb müssen sie getrennt betrachtet werden.

Bei Funktionsstörungen Ihrer Funkgeräte/-anlagen, z. B. Zentralverriegelungssystem Ihres PKW oder bei Rundfunk- und Fernsehempfangsstörungen wenden Sie sich bitte an die Bundesnetzagentur. Siehe nachfolgenden Link: **Funkstörungen**

<https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Sachgebiete/Telekommunikation/Verbraucher/Funkstoerungen/funkstoerungen-node.html>

Unter der dort angegebenen Telefonnummer finden Sie einen Ansprechpartner, der Ihnen weiterhelfen kann.

Regierungspräsidium Darmstadt  
64278 Darmstadt



### KONTAKT

## Sie haben Fragen?

### Servicestelle Darmstadt

Bergstraße, Darmstadt-Dieburg,  
Groß-Gerau, Offenbach,  
Odenwaldkreis, Stadt Darmstadt

Tel. +49 (6151) 12 6849

Fax +49 (6151) 12 3700

E-Mail: [Immissionsschutz-Da@rpda.hessen.de](mailto:Immissionsschutz-Da@rpda.hessen.de)